

Selenskyj hat eine Bedingung für seinen Besuch des G20-Gipfels genannt

09.08.2022

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj darf zum G20-Gipfel nach Indonesien reisen, wenn der russische Präsident Wladimir Putin teilnimmt. Dies gab Mykhailo Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, am Dienstag, den 9. August, in einem Interview mit dem ukrainischen Dienst der BBC bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj darf zum G20-Gipfel nach Indonesien reisen, wenn der russische Präsident Wladimir Putin teilnimmt. Dies gab Mykhailo Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, am Dienstag, den 9. August, in einem Interview mit dem ukrainischen Dienst der BBC bekannt.

Andernfalls wird Selenskyj dem Gipfel online beiwohnen.

Aber wenn Putin dort hingeht, wird die ukrainische Delegation die Notwendigkeit seiner Anwesenheit abwägen müssen, sagte Podoljak.

„Denn Putins Anwesenheit an irgendeinem Ort, bei irgendeinem Gipfel bedeutet indirekt, dass die Organisatoren des Gipfels die Position Russlands legitimieren und den souveränen Staat angreifen. Es ist, als würden Sie damit allen anderen mitteilen: Seht her, wir glauben, dass Russland das Recht hatte, zu kommen und ukrainische Kinder zu töten. Wir sollten das auch so handhaben“, sagte Podoljak.

Wir möchten darauf hinweisen, dass der italienische Ministerpräsident Mario Draghi Ende Juni erklärte, Indonesien schließe eine persönliche Anwesenheit Putins auf dem G20-Gipfel am 15. und 16. November aus.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 192

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.